

PRESSEMITTEILUNG

Presseinformation erstellt von:



Rottenburg
Stadt am Neckar

Amt für Bildung, Kultur und Sport

Abteilung Schule und Sport

Anne Schröder

Tel. 07472 / 165-434

anne.schroeder@rottenburg.de

HERZENSSACHE-PROJEKT MIT DER STADT ROTTENBURG AM NECKAR UND DEN GEMEINDEN AMMERBUCH, HIRRLINGEN, NEUSTETTEN UND STARZACH

FÖRDERUNG DER SCHWIMMFÄHIGKEIT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Laut einer Erhebung des DLRG können 60% aller Kinder am Ende ihrer Grundschulzeit nicht sicher schwimmen. Diese Situation hat sich durch die Corona-Pandemie und den Ausfall der Schwimmstunden im Sportunterricht noch einmal dramatisch verschärft. Denn zu diesen bekannten Zahlen kommt noch ein gesamter Corona-Nichtschwimmer-Jahrgang hinzu! Damit ist es fünf vor zwölf diesem Trend entgegenzuwirken.

Durch die mehrjährige Förderung durch die Kinderhilfsaktion Herzenssache e.V. von SWR, SR und Sparda-Bank, erhalten alle Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, einen Schwimmkurs bis zum Schwimmabzeichens in Bronze zu besuchen.

Herzenssache e.V. fördert die Ausweitung der Tübinger Initiative „Schwimmen für alle Kinder (SfaK)“ im Landkreis Tübingen über einen Projektzeitraum von drei Jahren. Die ehrenamtliche Initiative im Förderverein Bündnis für Familie Tübingen e.V. wurde 2015 gegründet und hat das Ziel, möglichst viele Kinder aus finanziell nicht so gut gestellten Familien schwimmsicher zu machen. Die Förderung kommt über 100 Kindern und Jugendlichen im Alter 5-18 Jahren zugute und wird mit insgesamt 110.000 € unterstützt. Die Stadt Rottenburg am Neckar und die ~~Partner~~-Gemeinden Ammerbuch, Hirrlingen, Neustetten und Starzach geben weitere finanzielle Mittel, um das großartige Projekt zur Verbesserung der Schwimmsicherheit von Kindern zu fördern. Ziel ist zum einen die Schwimmfähigkeit der Kinder und Jugendlichen zu verbessern, so dass sie zum Ende der Kurszeit (ca. 1 Jahr) zu sicheren Schwimmern werden und das Schwimmabzeichen in Bronze machen können. Zum anderen soll ein Team zu Rettungsschwimmer*innen und Übungsleiter*innen ausgebildet werden, um später auch genügend ausgebildete Rettungskräfte als Beckenaufsichten in den Schwimmbädern zu haben.

PRESSEMITTEILUNG

Für diese Schwimmkurse der Initiative werden ganz konkret Familien mit Kreis-Bonus-Card Junior oder Kreis-Bonus-Card extra angesprochen. In den einzelnen Kursen sollen alle Kinder gemischt werden, um gemeinsam und integrativ schwimmen zu lernen.

Voraussetzung der Schwimmbildung ist die regelmäßige und pünktliche Teilnahme an allen Terminen. Die Schwimmkurse werden von ausgebildeten Schwimmlehrkräften und Übungsleiter*innen aus dem Team SfaK sowie von der DLRG Rottenburg, der VHS Rottenburg und privaten Schwimmschulen durchgeführt.

Die Voraussetzungen für das Projekt sind gut: Die Gemeinden Ammerbuch und Hirrlingen können sogar mit einem eigenen Freibad bzw. Hallenbad aufwarten. Mit Kurskapazitäten für mehr als 100 Kindern und Jugendlichen bietet der Förderverein Freibad-Ammerbuch e.V. in Kooperation mit Schwimmen für alle Kinder regelmäßige Wochen- und Ferienkurse an. Im Hallenbad Hirrlingen sind die Schwimmschule Claudia Braun und die VHS Rottenburg mit Kursen tätig, im Rottenburger Frei- und Hallenbad führen die DLRG Rottenburg, die VHS, die Schwimmschule Claudia Braun und die Initiative SfaK Schwimmkurse durch. Im Römerbad Rottenburg führt die Schwimmschule Flipper ebenfalls Kurse durch.

Die ersten Schwimmkurse mit der Initiative Schwimmen für alle Kinder starten, sobald die Bäder coronabedingt mit entsprechenden Hygienekonzepten öffnen dürfen.

Das Anmeldeformular findet sich auf der Webseite von Schwimmen für alle Kinder https://www.buefa-tue.de/Schwimmen_für_alle_Kinder.

Eine Anmeldung erfolgt stets beim jeweiligen Anbieter und ist für Kinder mit Kreis-Bonus-Card kostenfrei und verbindlich. Nachfragen stellen Sie bitte an info@schwimmen-fuer-alle-kinder.de.